



Arbeitskraftabsicherung: Die Favoriten ungebundener Vermittler

(ac) An welche Produktgeber haben ungebundene Vermittler in den vergangenen zwölf Monaten das meiste Geschäft in den Bereichen BU, Dread Disease und Grundfähigkeitsversicherung vermittelt? Das hat die Studie „AssCompact AWARD – BU/Arbeitskraftabsicherung 2019“ untersucht. In der Königsklasse BU setzt sich dabei ein Versicherer deutlich ab.

Reiner Produktverkauf funktioniert insbesondere in der Arbeitskraftabsicherung nicht. Alles hängt von der Kundensituation und dem individuell notwendigen, oft auch individuell möglichen Schutz ab. Dennoch kommt es zu einem gewissen Zeitpunkt dann eben doch zu einer Produkt- und Anbieterempfehlung vonseiten des Versicherungsmaklers oder Mehrfachagenten. An welche Versicherer ungebundene Vermittler in den vergangenen zwölf Monaten die meisten Verträge vermittelt haben, hat die Studie „AssCompact AWARD – BU/Arbeitskraftabsicherung 2019“ untersucht. Der Blick der Vermittlerbefragung fiel dabei auf die drei Bereiche BU-Versicherung, Dread Disease/Multi Risk und Grundfähigkeitsversicherung. Gemessen wird dabei anhand des sogenannten Share of Wallet (SoW), der Auskunft über den Geschäftsanteil der einzelnen Gesellschaften gibt.

In der Königsklasse BU-Versicherung setzt sich ein Anbieter deutlich von den anderen ab: Die ALTE LEIPZIGER führt das Ranking mit Abstand an und belegt wie im Vorjahr den Spitzenplatz. Auf die Folgeränge 2 und 3 haben es die

NÜRNBERGER und der VOLKSWOHL BUND geschafft. Swiss Life findet sich auf Platz 4 wieder, liegt aber nur knapp hinter dem Maklerversicherer aus Dortmund.

In den noch jüngeren Segmenten Dread Disease und Grundfähigkeiten darf sich Canada Life als Pionier jeweils über den höchsten Geschäftsanteil freuen. Der Zweitplatzierte heißt – wie schon in der BU-Versicherung – in beiden Kategorien NÜRNBERGER Versicherungen. Auf Platz 3 punktet in Dread Disease/Multi Risk zudem die Zurich und bei dem Schutz der Grundfähigkeiten ist es der VOLKSWOHL BUND. Diesem direkt auf dem Fuße folgt Die Dortmunder, die noch junge Tochtergesellschaft des VOLKSWOHL BUND.

[Diese Versicherer arbeiten zur Zufriedenheit der Vermittler](#)

BU/Arbeitskraftabsicherung: Die Maklerfavoriten 2019

Berufsunfähigkeit (BU)	
Platz 1	ALTE LEIPZIGER (1)
Platz 2	NÜRNBERGER (4)
Platz 3	VOLKSWOHL BUND (3)
Dread Disease/Multi Risk	
Platz 1	Canada Life (1)
Platz 2	NÜRNBERGER (4)
Platz 3	Zurich (5)
Grundfähigkeiten	
Platz 1	Canada Life (-)
Platz 2	NÜRNBERGER (-)
Platz 3	VOLKSWOHL BUND (-)

Basis des Rankings: Höhe des Geschäftsanteils; Vorjahresplatzierungen in Klammern

Nicht immer korreliert die Verteilung des Geschäfts mit dem Zufriedenheitsgrad, den die befragten Vermittler mit den jeweiligen Gesellschaften verbinden. In dieser Studie gibt es in der Kategorie BU jedoch einen Match: Mit dem SoW-Sieger ALTE LEIPZIGER sind die Studienteilnehmer auch am zufriedensten. Kein Wunder also, dass der Oberurseler Versicherer auch den besten Net-Promoter-Score (NPS) für sich verbucht, was bedeutet, dass er am häufigsten empfohlen wird und es nur wenige Makler gibt, die von einer Zusammenarbeit abraten würden.

In der Kategorie Dread Disease/Multi Risk teilen sich Canada Life, NÜRNBERGER und VOLKSWOHL BUND gleichermaßen die Gunst der Studienteilnehmer. Einen guten Job in der Grundfähigkeitsversicherung bescheinigen sie zudem dem VOLKSWOHL BUND, wobei die gesamte Spitzengruppe hier beim Zufriedenheitswert ebenfalls eng beieinander liegt.

Gemessen wird die Zufriedenheit anhand verschiedener Leistungskriterien. So lässt sich zunächst an der Befragung ablesen, welche Kriterien Maklern und Mehrfachagenten am wichtigsten sind. Die Top Sieben sind:

1. Tarifpolitik
2. Abwicklung im Leistungsfall
3. Preis-Leistungs-Verhältnis
4. Finanzstärke/finanzielle Stabilität
5. Zentrale Vertriebsunterstützung
6. Abwicklung im Neugeschäft
7. Flexibilität der Produkte und Tarife

BU: Die besten Anbieter in den vier wichtigsten Leistungskriterien

Leistungskriterien	Beste Anbieter (Berufsunfähigkeit)
Tarifpolitik	ALTE LEIPZIGER
Abwicklung im Leistungsfall	ALTE LEIPZIGER, Basler, VOLKSWOHL BUND
Preis-Leistungs-Verhältnis	Basler
Finanzstärke	Allianz

Mit diesen Versicherern sind die Studienteilnehmer in dem jeweiligen Leistungskriterium in der AWARD-Kategorie BU am zufriedensten. Wenn mehrere Versicherer genannt sind, schneiden diese identisch ab.

Quelle Tabellen: AssCompact

Umsatzrends, Ratings und Risikoprüfungstools

Neben Platzierungen lassen sich in der AWARD-Studie auch weitere interessante Fakten und Zahlen ablesen. Etwa dass jeder dritte Befragte davon ausgeht, innerhalb der nächsten drei Jahre mehr Umsatz im Segment der BU zu machen. Ähnlich positiv wird die Entwicklung in der Grundfähigkeitsversicherung gesehen. Etwas skeptischer sind die Vermittler beim Thema Dread Disease, aber auch hier erwarten immerhin noch 40% eine Umsatzsteigerung.

Geht es um den Abschluss, orientieren sich die Vermittler laut Studie auch an Ratings. Am wichtigsten sind ihnen an dieser Stelle vor allem Produktratings. Aber auch Finanzstärke- und Servicerratings werden regelmäßig, wenn auch seltener, zu Rate gezogen.

Näher beschäftigt sich die Studie zudem mit der Nutzung von elektronischen Risikoprüfungstools, die im Angebotsprozess immer weiter an Bedeutung gewinnen. Am Markt finden sich hier Tools von Gesellschaften wie auch übergreifende Tools. Bei den Versicherer-Tools ist gemäß der Befragung das Angebot der ALTE LEIPZIGER am bekanntesten, am häufigsten wird aber die Software der NÜRNBERGER genutzt. Bei den übergreifenden Prüfungstools ist vers.diagnose nicht nur das bekannteste, sondern auch das meistgenutzte.

Über die Studie

An der Studie „AssCompact AWARD – BU/Arbeitskraftabsicherung 2019“ beteiligten sich 560 Versicherungsmakler und Mehrfachagenten. Vor Auswertung wurden unvollständige Angaben, Auffälligkeiten und Mehrfachteilnahmen getilgt, sodass 467 Stimmen in die Ergebnisse einfließen. Die Stichprobe (Ø-Alter = 51,5 Jahre; Ø-Berufserfahrung = 23,8 Jahre; 11,6% weiblich; 88,4% männlich) stellt ein sehr gutes Abbild der Assekuranz- und Finanzvermittler hinsichtlich der Alters- und Geschlechtsstruktur dar. Die Studie kann zum Einzelpreis von 2.250 Euro zzgl. MwSt. erworben werden. Ansprechpartner ist Florian Stasch (E-Mail: stasch@bbg-gruppe.de). Alle weiteren AssCompact Studien können im Internet unter www.asscompact-studien.de bezogen werden. ■



Die Studie „AssCompact AWARD – BU/Arbeitskraftabsicherung 2019“ kann unter www.asscompact-studien.de oder über nebenstehenden QR-Code bezogen werden.